BLICK IN DIE GEMEINDE

EV. KIRCHENGEMEINDE KASSEL - BAD WILHELMSHÖHE



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

das kommende Jahr begann für die evangelische Kirche in gewisser Weise am 31. Oktober 2016. Am Reformationstag 2016 wurde die neue Lutherbibel in der Christuskirche als Altarbibel eingeführt. Und damit beginnt deutschlandweit und ein besonderes Jahr zum Gedenken der Reformation - in Wilhelmshöhe.

Dass das Reformationsjubiläum im ökumenischen Sinne eher ein Gedanken als ein Jubiläum sein soll, markiert, dass die Trennung von der katholischen Kirche nicht zuerst ein Grund zum Jubeln ist, sondern zum Denken - hoffentlich auf beiden Seiten. Eine profiliert evangelische Kirche wird dennoch mit gutem Grund ein Jubiläum feiern dürfen, weil sie von dem überzeugt ist, was ihre reformatorischen Inhalte sind, die "Christum treibet". Vor allem im Verständnis des Abendmahls, des Papstamts und der Frauenordination unterscheiden wir uns deutlich. Wir werden beides betonen -das Gemeinsame und die Differenzen - um gerade damit immer wieder auch ein Stück Reform anzuregen. Dazu tragen Aktionen bei, wie "95Thesen.Typen.Texte" (www.95t.de), die Wil-

AM ANFANG WAR DAS WORT

LUTHER
2017
500 JAHRE
REFORMATION

helmshöher Tischgespräche und die Sommerpredigtreihe 2017. Ausführlichere Informationen zu diesen und weiteren Ideen werden Sie dann hier im Gemeindebrief und auf www.christuskirchekassel finden.

Am 31.10.2017 wird das Reformationsjubiläum enden mit einem großen Staatsakt und Gottesdienst in Wittenberg enden. Wir haben als Gemeinde die einmalige Gelegenheit, an diesem Tag ebenfalls in Wittenberg zu sein. Wir freuen uns, Ihnen eine viertägige Gemeindefahrt nach Wittenberg rund um den einmaligen Feiertag 2017 anbieten zu können. Nähere Informationen auch dazu weiter hinten in diesem Gemeindebrief.

Jetzt, wenn Sie diesen Gemeindebrief in Händen halten, hat die Adventszeit begonnen, und die

Weihnachtszeit steht vor der Tür. Mit Ihnen sind wir gespannt auf das kommende Jahr 2017.

Mit besten Wünschen und Grüßen aus der Redaktion

Ihr Lars Hillebold

ANDACHT

AUF GRÜN GESPRUNGEN

Nun ist sie wieder auf Grün gesprungen, die Weihnachts-Ampel, und eine Flut von Zeichen signalisiert uns jetzt im Advent: Ganz bald ist Weihnachten, Leute! Bald ist es so weit! Ob Lichterschmuck in der Königstraße oder Lichterketten in den Vorgärten, Fensterbilder oder Kerzen: überall wird das Kommen des Lichts angezeigt. Ob Zimtgeruch oder Glühwein, Tannenduft oder Lebkuchen, auch Gerüche stimmen uns auf Weihnachten ein und signalisieren bis ins Unterbewusstsein hinein: Ganz bald ist Weihnachten, Leute! Bald ist es so weit! Töne und Klänge verbreiten sich durch die Luft: Adventslieder in Kaufhäusern und rund um den Königsplatz. Glockengeläut in der frühen Dämmerung gibt bekannt: Leute, bald ist es so weit! Weihnachten kommt! Und los geht das Gerenne.

Signale über Signale. Die Weihnachts-Ampel ist auf Grün gesprungen. Und irgendwie hat das zu tun mit den Worten bei Jesaja: Es ruft eine Stimme: In der Wüste bereitet dem Herrn den Weg, macht in der Steppe eine ebene Bahn unserm Gott! (Jes 40,3). Es passt. Und passt auch wieder nicht, finde ich. Denn etwas Entscheidendes müsste hinzukommen, wenn die Ampel so auf Grün gesprungen ist: Wir müssten mit unserem adventlichen Gerenne doch auch einmal ans Ziel kommen!

Aber wie ist das denn eigentlich mit Weihnachten, auf das all diese Signale



evina otc

hinweisen sollen? Wer kommt denn da? Wem gilt denn dieses Grün? Jesaja sagt, wir sollten in der Wüste einen Weg bereiten – einen Weg nicht für uns selbst, sondern für Gott. Und damit kehrt sich alles um und es bedeutet auf einmal: Nicht ich muss losgehen oder gar losrennen, weil Weihnachten kommt. Gott will losgehen! Er will zu uns kommen! Was kann ich da mehr tun als mich zu fragen: Wie soll ich dich empfangen? (Evang. Gesangbuch, Lied 7 Vers 1)

Mögen draußen alle Zeichen noch so sehr auf Grün stehen und anzeigen, dass Weihnachten kommt: Entscheidend ist, dass meine innere Ampel auf Grün springt und ich Gott sagen kann: Komm, o mein Heiland Jesu Christ! Meins Herzens Tür dir offen ist. (Evang. Gesangbuch, Lied 1 Vers 5)

Solche Herzensweite lässt Seelenruhe einkehren und öffnet viele Weg hinein in diese Welt mit all ihren Lichtern und Finsternissen – hinein in diese Welt, der Gottes ganze Liebe gilt. Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen Markus Himmelmann



MARKUS HIMMELMANN



Liebe Gemeinde, seit 1. September habe ich die Vertretung für Martin Becker übernommen und finde mich nun also in der Gemeinde der Christuskirche

ein. Mit halber Stelle und ganzem Herzen übernehme ich Gottesdienste und Kasualien in Wilhelmshöhe, während Nordshausen mit der Klosterkirche mein anderer Aufgabenbereich bleibt; denn dort bin ich seit 2011 tätig, nachdem ich 16 Jahre lang in der Neuen Brüderkirche am Wesertor das Gemeindepfarramt innehatte. Sehr unterschiedliche Gemeinden sind das alles in allem: der guirlig-bunte Osten Kassels mit seinen sozialdiakonischen Herausforderungen, das Dorf am Rande der Stadt, das Nordshausen immer noch ist, mit seinen vielen Vereinen und dem schönen Bau der Klosterkirche, und nun also Wilhelmshöhe mit seinem reichen gottesdienstlichen und kulturellen Leben. Selbst stamme ich aus Marburg, aus der Gemeinde der Elisabethkirche, habe dort, in Zürich, Tübingen und Heidelberg Theologie studiert, nachdem ich mich zuvor einige Jahre musikalisch und in der Landwirtschaft betätigt hatte. Vom Brasselsberg kommend, wo ich mit meiner Familie wohne, führen mich meine Wege nun also südöstlich zur Kloster- und nordöstlich zur Christuskirche. Erwartungsvoll blicke ich auf viele neue Begegnungen auch in Ihrer Gemeinde, mit der die Klosterkirche übrigens inzwischen durch einen gemeinsamen Kooperationsraum verbunden ist.

JONATHAN STUBINITZKY

Liebe Gemeinde, mein Name ist Jonathan Stubinitzky, ich bin von jetzt an Ihr Vikar an der Christuskirche und freue mich, zu-

sammen mit meinem Mentor, Pfr. Hillebold, dem Kollegium und Ihnen allen auf eine spannende und erfahrungsreiche Zeit.

Vor 29 Jahren in Hünfeld geboren und



aufgewachsen im Landkreis Fulda, bin ich schon von Kindesbeinen an kirchlich interessiert und aktiv gewesen. Das Theologie-Studium hat mich nach Marburg und Tübingen geführt, wo es mir besonders die Kirchengeschichte angetan hat, aber auch viele andere Felder, v. a. der praktischen Gemeindearbeit, nach und nach für mich bedeutungsvoll wurden. Ich habe bereits einige Erfahrung im pastoralen Dienst. Nach zwei Jahren in Bad Sooden-Allendorf und Hofgeismar

darf ich nun bei Ihnen in Wilhelmshöhe tätig sein – einem Stadtteil, den ich ebenfalls schon länger kenne, nicht allein aus kirchlichen Zusammenhängen.

Privat interessiere ich mich für Naturwissenschaften, besonders für Astronomie, und Genealogie im nordhessischen Raum.

Ich bin gespannt darauf, Sie und die Gemeinde kennenzulernen und im Laufe eines Jahres mitzugestalten.

Ihr Jonathan Stubinitzky

VIELSEITIGE ARBEIT — MANCHMAL AUCH IN LUFTIGER HÖHE

Die Holzsteigen knarren unter unseren Füßen, es geht immer höher und höher hinauf. Dann ist es endlich geschafft: der fantastische Ausblick entschädigt uns sofort. Hier auf dem Turm der Christuskirche aus über 50 Meter Höhe können wir die ganze Stadt überblicken. Wir, das sind Olga Turn, seit mehr als 20 Jahren Küsterin der Christuskirche, Lara Ballier, Küsterin der Schlosskapelle und meine Wenigkeit.

"Auch das hier gehört mit zu meinem Aufgabenbereich", erzählt Olga Turn. Mindestens einmal im Jahr komme sie hier hoch, um die Aussichtsplattform und das innere des Turms von Staub und Spinnenweben zu befreien. Und jedes Mal sei sie wieder angetan von dem atemberaubenden Blick. "Meine Arbeit als Küsterin ist sehr vielseitig und macht mir große Freude," sagt Olga Turn.

"Ich schätze vor allem den Kontakt mit den unterschiedlichen Menschen," fügt Lara Ballier hinzu. "Als Küsterin muss man gut kommunizieren können und braucht eine große Portion Einfühlungsvermögen." In der Schlosskapelle kümmert sie



sich liebevoll um den Blumenschmuck und die Altarkerzen, sorgt für einen reibungslosen Ablauf während der Gottesdienste und während Hochzeiten. "Ich selbst habe vor sechs Jahren in der Schlosskapelle geheiratet und schätze die angenehme Atmosphäre", fügt sie hinzu. Die kleine Kapelle im Schloss Wilhelmshöhe steht bei Heiratswilligen hoch im Kurs: allein 2015 gaben sich hier etwa 50 Paare das Ja-Wort. Manchmal sei es eine Herausforderung, allen Wünschen der Hochzeitspaare gerecht zu werden oder zu erklären, dass nicht alles möglich sei.

Auch wenn es mal stressig werde, wie beispielsweise an den vier Gottesdiensten an Heiligabend, sei es wichtig mit Gelassenheit an die Sache heranzugehen und freundlich zu bleiben, betont Olga Turn. "Wir agieren im Hintergrund, so dass am Ende alle rundherum zufrieden sind," meint Lara Ballier. Mirjam Hagebölling



WILHELMSHÖHER ADVENTSSINGEN

Samstag, 3. Dezember, 18 Uhr Wie in den vergangenen Jahren lädt unsere Kantorin Uta-Verena Kröhn-Herrmann zum Adventssingen in die Christuskirche ein, diesmal am Samstag vor dem 2. Advent, 3. Dezember, um 18 Uhr. Festlich eingerahmt von doppelchörigen Intraden des Blechbläserkreises im Dialog mit Bezirkskantor Stephan Herrmann an der Orgel, singen wir altvertraute Weisen und neue Lieder für Jung und Alt und stimmen uns auf das nahe Weihnachtsfest ein.

BACH-KANTATE AM 3. ADVENT Sonntag, 11. Dezember, 10 Uhr

Die Kantorei singt im Gottesdienst die Kantate "Nun komm der Heiden Heiland" BWV 62, unterstützt vom Kantatenorchester unter der Leitung von unserem Kantoren-Ehepaar Kröhn-Herrmann. Zu hören ist die selten gespielte zweite Komposition von Johann Sebastian Bach über den alten Adventshymnus. Wir danken herzlich der Monika&Reiner-Remke-Stiftung Kassel für großzügige Förderung dieser gottesdienstlichen Musik!

WEIHNACHTSKONZERT MIT VOX-HUMANA

Samstag, 17. Dezember, 19.30 Uhr Das Weihnachtskonzert des Vokalensembles Vox humana unter der Leitung unseres Kantoren-Ehepaars Kröhn-Herrmann fand letztes Jahr überwältigenden Zuspruch, sodass der Chor auch in diesem Jahr zum vorweihnachtlichen Konzert in die Christuskirche einlädt. Zu hören ist ein großer Klangbogen; er beginnt bei der alttestamentlichen Verheißung der Geburt Christi in Motetten von Heinrich Schütz und führt über Weihnachtsmusik der Romantik und Carols von John Rutter bis hin zu Stücken aus neuester Zeit im angesagten A-cappella-Stil. Das alles gibt es nur einmal in Kassel zu hören, und zwar am Samstag vor dem 4. Advent, 17. Dezember, um 19.30 Uhr in der Christuskirche.

ZEIT DER LEISEN TÖNE DONNERSTAG IM DEZEMBER

1. / 8. / 15. 12. 2016

18 Uhr Christuskirche

15 Minuten in der Kirche – auch für Kinder



Stoppt Krankheiten der Armut

Denn immer noch erkranken jährlich weltweit 220.000 Menschen neu an Lepra und immer noch sterben täglich weltweit 4.000 Menschen an Tuberkulose.

Spendenkonto

IBAN: DE35 7905 0000 0000 0096 96

Sparkasse Mainfranken Würzburg - BIC: BYLADEM1SWU



DAHW Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V. Raiffeisenstr. 3 • 97080 Würzburg • Tel: 0931 7948-0 E-Mail: info@dahw.de • www.dahw.de/spenden

AM ANFANG WAR DAS WORT

500 JAHRE REFORMATION WITTENBERG UND WILHELMSHÖHE



DIE NEUE LUTHERBIBEL: WAS IST NEU?

Auf der Suche nach einer Übersetzung, die wissenschaftlich präzise und zugleich sprachlich treffend ist, hat auch Luther seine Bibel- übersetzung immer wieder geprüft und überarbeitet. Auf eine sich verändernde Sprache Rücksicht zu nehmen und den Text immer wieder am aktuellen Stand der Forschung auszurichten, entspricht also den ureigenen Übersetzungsprinzipien des Reformators. Die Änderungen am Text folgten dabei drei grundlegenden Kriterien:

GENAUIGKEIT. Die Treue gegenüber dem Ausgangstext ist das zentrale Anliegen der Revision. So wurde die gesamte Bibel anhand der hebräischen und griechischen Urtexte überprüft. Nicht zuletzt die Funde von Qumran haben im 20. Jahrhundert die Erkenntnisse der biblischen Textforschung erheblich vorangebracht. Häufig lässt sich heute die Überlieferung eines Textes mit größerer Exaktheit bestimmen. An anderen Stellen wiederum haben neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu Fortschritten in der Textauslegung geführt.

Lutherbibel 1984 Und siehe, da erhob sich ein gewaltiger Sturm auf dem See, sodass auch das Boot von Wellen zugedeckt wurde. Er aber schlief Lutherbibel 2017 Und siehe, da war ein großes Beben im Meer, sodass das Boot von den Wellen bedeckt wurde. Er aber schlief

VERSTÄNDLICHKEIT

Sprache unterliegt einer ständigen Entwicklung. So haben im Lauf der letzten Jahrzehnte einzelne Begriffe ihre Bedeutung gewandelt oder sind aus dem allgemeinen Wortschatz verschwunden. Missverständliche und unverständliche Begriffe der 84er Fassung wurden für die Lutherbibel 2017 behutsam angepasst.

Lutherbibel 1984 Da ihr aber die Geburt so schwer wurde, sprach die Wehmutter zu ihr: Fürchte dich nicht, denn auch diesmal wirst du einen Sohn haben. Lutherbibel 2017 Da ihr aber die Geburt so schwer wurde, sprach die Hebamme zu ihr: Fürchte dich nicht, denn auch diesmal wirst du einen Sohn haben.



LUTHERSPRACHE

Nach den Versuchen im 20. Jahrhundert, die Bibel nach Martin Luther zu modernisieren, ist es ein Anliegen der Revision 2017, das Profil Lutherbibel wieder zu schärfen. Im Verlauf der letzten Überarbeitungen wurden vielfach ohne inhaltliche Notwendigkeit sprachliche Modernisierungen vorgenommen, die die kernige Sprache des Reformators verstellen.

Lutherbibel 1984 Ihr Schlangenbrut, wie könnt ihr Gutes reden, die ihr böse seid? Wes das Herz voll ist, des geht der Mund über.

Lutherbibel 2017 Ihr Otterngezücht, wie könnt ihr Gutes reden, die ihr böse seid? Wes das Herz voll ist, des geht der Mund über.

Neben den eigentlichen Bibeltexten wurden auch sämtliche Begleittexte und Informationen gründlich überprüft und überarbeitet. Dazu gehören die verschiedenen Zwischenüberschriften, die Sacherklärungen, Landkarten und angegebenen Parallelstellen.

LECTIO CONTINUA DER RÖMERBRIEF

SONNTÄGLICHE LESUNGEN IM GOTTESDIENST AUS DEM RÖMERBRIEF

Martin Luther: "Diese Epistel (DER RÖMERBRIEF) ist das rechte Hauptstück des Neuen Testaments und das allerlauterste Evangelium, welches wohl würdig und wert ist, dass sie ein Christenmensch nicht allein von Wort zu Wort auswendig wisse, sondern täglich damit umgehe als mit täglichem Brot für die Seele." Wer den Römerbrief versteht, so Luthers Überzeugung, dem erschließt sich nahezu die gesamte Bibel. Paulus habe damit nicht nur die ganze christliche und evangelische Lehre zusammengefasst, sondern auch den Zugang zum Alten Testament gebahnt: "Denn ohne Zweifel, wer diese Epistel im Herzen hat, der hat des Alten Testamentes Licht und Kraft bei sich. Darum lasse sie ein jeglicher Christ sich gemein (vertraut) und stetig in Übung sein. Da gebe Gott seine Gnade zu. Amen."

Sonntäglich gehen wir also ein Jahr mit dem Römerbrief im Gottesdienst um. In der Art und Weise, dass üblicherweise jeden Sonntag ein Stück aus dem Römerbrief gelesen wird. In loser Reihenfolge wird auch über den einen oder anderen Text gepredigt.

DIE LUTHERBIBEL 2017 IN ZAHLEN, DATEN **UND FAKTEN**

Was kostete die Lutherbibel damais! So viel wie ein Ochse mit einem Karren

der Bibelverse wurden Änderungen vorgenommen



So viel wie eine viertel Tankfüllung eines Mittelklassewagens





Kommas

ca. 74,000

MEDIENHYPE ANNO

ca. 41.000

Punkte

"Die Lutherbibel", wie sie von Anfang an hieß, war ein großer medialer und wirtschaftlicher Erfolg. Die Qualität der Übersetzung und die schnelle Verbreitung durch den Buchdruck machten sie im ganzen Land zu einem Volksbuch, das die Reformation wesentlich vorantrieb.





VIER TAGE WITTENBERG über den 500. Reformationstag Sonntag, 29. Oktober 2017 -Donnerstag, 2. November 2017

Es wird ein einmaliges Erlebnis sein: 500 Jahre nach dem Thesenanschlag Martin Luthers und dem Beginn der Reformation über den 31. Oktober 2017 in Wittenberg zu sein. Wir haben bereits vor Jahren Übernachtungsplätze in Wittenberg reserviert, in Zwei- und Mehrbettzimmern der Jugendherberge, die direkt bei der Schlosskirche liegt. In den vier Tagen werden wir die Lutherstadt mit ihren reformatorisch besonderen Orten, Menschen und Inhalten kennenlernen: Luthers Predigtkirche (Stadtkirche), die Schlosskirche (95 Thesen), die Wohnorte von Katharina von Bora, Philipp Melanchthon und Lukas Cranach Ein Reformationsgottesdienst am 31.10.2017 wird auf dem Programm stehen wie auch eigene Erkundungen zu den reformatorischen Ideen und ihren Auswirkungen bis heute.





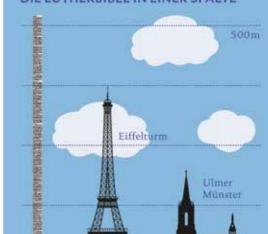
DIE LUTHERBIBEL 2017 IN ZAHLEN, DATEN **UND FAKTEN**



fährt man am Text der Lutherbibe 8 km entlang, wenn er in einer Zeile hintereinander geschrieben wird.



HÖHER ALS DER EIFFELTURM: DIE LUTHERBIBEL IN EINER SPALTE



KOSTEN (inkl. Busfahrt, Unterkunft und Halbpension)

150,- Euro bei Buchung bis zum 1.2.2017. (Buchungen ab 1.3.2017: 200,- Euro) 250,- Euro bei Unterbringung im Zweibettzimmer (begrenztes Kontingent).

Exkl. Führungen, Eintritte. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Platzvergabe erfolgt gemäß Eingang der Anzahlung. Eine Warteliste wird geführt.

ANZAHLUNG 30,- Euro pro Person (verfällt bei Reiserücktritt)

KONTO Kirchengemeinde Wilhelmshöhe IBAN DE56 5205 0353 0000 1708 17 "Lutherfahrt2017 NAME"

ABFAHRT Sonntag, 29.10.2017 - 11 Uhr Parkplatz Ochsenallee ABREISE Donnerstag, 2.11.2017 - ca. 10 Uhr

LEITUNG

Pfr. Lars Hillebold. Pfr Martin Becker und Team

WFITERF INFORMATIONEN + **ANMELDUNG** Gemeindebüro, Tel. 312085, Di & Do 9.00-12.00 Uhr

diakon | sche geme | nde

BESUCHSDIENSTKREIS

am letzten Mittwoch im Monat

Im Jahr 2017 wollen wir mal einen zweimonatigen Rhythmus unserer Treffen versuchen. Beginnend im Januar und dann März, Mai, Juli, September, November. Weitere Informationen bei Pfr.in Thies-Lomb

FRIEDENSLICHT 2016 PSALM 27 - "DER HERR IST MEIN LICHT UND MEIN HEIL"

Liebe Gemeinde, am 11.12.2016 wird uns das Friedenslicht aus Bethlehem erreichen! Das Friedenslicht ist ein Zeichen für Hoffnung und des Friedens. Es kann den Frieden nicht schaffen, aber es kann jeden Einzelnen daran erinnern. Entzündet wird es von einem oberösterreichischem Kind in der Geburtsgrotte Jesu in Bethlehem. Ausgehend von dieser Flamme entzünden sich viele weitere Kerzen, welche auf der ganzen Welt verteilt werden. Auch in Deutschland



BEGEGNUNGSCAFE

Leitung: Sigrid Drosse und Team

Samstag 15-17 Uhr

ca. alle 6 Wochen Termine folgen

verbreitet sich ein Lichtermeer, welches von den Pfadfinderverbänden, des Ringes deutscher Pfadfinderinnen und Pfadfinder, verteilt wird.

Wir, der Pfadfinderstamm "Wilhelm Busch", werden für Sie das Licht am Bahnhof entgegen nehmen und in den Gottesdienst am 11.12.16 um 10 Uhr in die Christuskirche bringen. Falls Sie keine Kerzen mitbringe können, stellen wir Kerzen zur Verfügung (Eine Laterne, etc. mitzubringen wäre sinnvoll, da der Wind die Kerzen leider sehr leicht auspusten kann). Über eine kleine Spende für unseren Pfadfinderstamm würden wir uns sehr freuen



"WAS IST DENN FAIR?"

Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen "Was ist denn fair?" Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum Weltgebetstag ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen am 3. März 2017 Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen vorbereiten.

Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen.

Ein Zeichen globaler Verbundenheit sind die Kollekten zum Weltgebetstag, die weltweit Frauen und Mädchen unterstützen. In den Philippinen engagieren sich die Projektpartnerinnen des Weltgebetstags Deutschland u.a. für das wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Empowerment von Frauen, für ökologischen Landbau und den Einsatz gegen Gewalt an Frauen und Kindern.

WELTGEBETSTAG

FREITAG, DEN 3. MÄRZ UM 18 UHR IN DER EMMAUSKIRCHE

PAVILLON CHRISTUSKIRCHE

KAFFEE, KIRCHE & KULTUR

FRAUENGESPRÄCHSKREIS BIBELGESPRÄCH

FRAUENGESPRÄCHSKREIS FESTLICHE ADVENTSFEIER MIT MUSIK, TEXTEN UND WEIHNACHTLICHEM GEBÄCK.

DIENSTAG, DEN 13. DEZEMBER UM 19.30 UHR GEMEINDEPAVILLON CHRISTUSKIRCHE Wir freuen uns über selbstgebackene mitgebrachte Weihnachtsplätzchen.

NEUJAHRSBEGRÜSSUNG

DIENSTAG, DEN 10. JANUAR UM 19.30 UHR IM GEMEINDEPAVILLON CHRISTUSKIRCHE Neujahrsbegrüßung des Frauengesprächskreises mit einem Glas Sekt oder Orangensaft und Dips sowie einer theologischen Besinnung von Pfarrerin Astrid Thies- Lomb zur neuen Jahreslosung aus Ezechiel 36,26: Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Anschließend Programmplanung für 2017.

LICHTBILDVORTRAG

DIENSTAG, DEN 14. FEBRUAR UM 19.30 UHR IM GEMEINDEPAVILLON CHRISTUSKIRCHE Vortrag mit Lichtbildern: Bezüglich des Themas beachten Sie bitte die Aushänge

WELTGEBETSTAG

FREITAG, DEN 3. MÄRZ UM 18 UHR IN DER EMMAUSKIRCHE

Der ökumenische Weltgebetstagsgottesdienst findet am 3. März um 18 Uhr in der Emmauskirche am Brasselsberg statt zu dem Thema: Was ist denn fair? Die Gottesdienstordnung kommt 2017 aus den Philippinen. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie zu einem Beisammensein mit philippinischem Essen im Gemeindehaus der Emmauskirche eingeladen.

BIBFI GFSPRÄCH

IMMER AM 1. MITTWOCH IM MONAT (AUSSER IN DEN FERIEN)

ist jeder herzlich willkommen zum Bibelgespräch. Aber die darf auch hinterfragt werden. Wer gerne diskutiert, wer manchmal zweifelt, wer schon immer mal Fragen zum Glauben hatte, wer durch das Gespräch weiterkommen möchte, der ist herzlich eingeladen. Immer um 18.30 Uhr für eine gute Stunde in den Gemeindepavillon Christuskirche.

BUCH⁺MUSIK CHRISTUSKIRCHE BÜCHER. PREDIGTBÄNDE. CDs. ORIGINALE







KASSELER PREDIGTEN. BAND 1-5

NEU: Paare, die die Welt bewegen (Bd. 5)

Bd. 4 Bilder des Lebendigen

Bd 3. Flucht(t) und Segen

Bd 2. Protestantische WElt. Kultur. Erben

Bd 1. Heilsame Kräfte

Hrsg. von Lars Hillebold

mit Predigten von Martin Becker, Lars Hillebold, Astrid Thies-Lomb und anderen. Alle Bände vorrätig in der Brencher Buchhandlung, Wilhelmshöhe Alle 273, über den Buchhandel bestellbarsowie als e-book.

CD Das blaue Wunder von Martin Becker - erhältlich im Gemeindebüro



NEU: DAS LUTHER POSTER

Martin Luther, Reformator, Prediger, Dolmetscher und Wortschöpfer. Unser Plakat vereint prägnante Begriffe rund um Luther und die Reformation ebenso wie Zitate und Luthers Wortschöpfungen. Gesammelt von Lars Hillebold und aufs Feinste grafisch in Szene gesetzt von Jörg Robbert.

Format: 50 x 70 cm

ISBN/EAN: 9903001400484

9,95 Euro in der Buchhandlung Brencher

auch als Postkarte erhältlich



DEZEMBER

17.12. 19.30 Uhr Weihnachtskonzert

JANUAR

10.1. 19.30 Uhr Neujahrsbegrüßung

FEBRUAR

14.2. 19.30 Uhr Lichtbildvortrag 26.2. 11:30 Uhr Familiensonntag

GEMEINDEFAHRT WITTENBERG 29.10.-2.11.2017





WEITERE GOTTESDIENSTE

Seniorenresidenzen & Kliniken

LUISENHAUS

- 2. & 4. Sonntag 9.30 Uhr
- 1. Donnerstag im Monat 15.30 Uhr

MUNDUS SENIORENRESIDENZ

- 3. Donnerstag im Monat 16.00 Uhr
- 1. & 3. Montag 16.00 Uhr Pflegestation

SENIORENHEIM BURGFELDSTR. 17

1. & 3. Donnerstag im Monat 11.00 Uhr

HABICHTSWALDKLINIK Gottesdienst mit Abendmahl

- 2. Freitag im Monat 19.00 Uhr
- 4. Freitag im Monat 19.00 Uhr, Katholisch

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

Ev. Kirchengemeinde Kassel-Bad Wilhelmshöhe

REDAKTION & LAYOUT

Lars Hillebold, Hunsrückstr. 21, 34134 Kassel christuskirche2@ekkw.de

SATZ & LAYOUT

Nina Evers-Wollenhaupt, Bachstr. 15, 34131 Kassel

DRUCKEREI Druckhaus Harms e.K.,

Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen, Auflage 7.500

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE AUSGABE

Frühjahr 2017: 15. Januar 2017

Beiträge in Text und Bild bitte an die Redaktion. Die Bearbeitung bleibt der Redaktion vorbehalten.

BANKVERBINDUNGEN

Kirchengemeinde Kassel-Bad Wilhelmshöhe

IBAN DE56 5205 0353 0000 1708 17
BIC HELADEF1KAS

Förderverein Christuskirche

IBAN DE31 5206 0410 0000 0046 85

BIC GENODEF1EK1

Förderverein Kindertagesstätte Wilhelmshöhe IBAN DE90 5205 0353 0001 1177 98

BIC HELADEF1KAS

Schülertagesstätte Heltau, Arche-Noah-Stiftung IBAN DE21 5205 0353 0002 1115 44

BIC HELADEF1KAS

VERTEILUNG DES GEMEINDEBRIEFS

Danke an die ehrenamtlichen Verteiler. Der neue Gemeindebrief liegt vor dem jeweiligen Erscheinungstermin in der Kirche aus: spätestens 7 Tage vor dem 1. März / 1. Juni / 1. September / 1. Dezember.



FITERN-KIND-JEDERMANN-SINGEN

AB DEM 5. SEPTEMBER 14-TÄGIG, DIENSTAGS, 16.30 - 17.15 UHR

Für Kinder in Begleitung. Wir singen in der Christuskirche oder im Pavillon Kinderlieder & traditionelle (Kirchen-) Lieder.

Infos u. Leitung: Linde Nestle, Offenes-Singen-Christuskirche@web.de

SOULTEENS UND SOULCHILDREN

DONNERSTAGS 16 UHR GEMEINDEHAUS DREIFALTIGKEITSKIRCHE

Im Juni 2011 startete Gemeindereferent Christoph Illian einen neuen Chor in der Dreifaltigkeitskirche Kassel: die Soulteens. Es sollte ein moderner Gospelchor für Jugendliche und Junge Erwachsene werden. Und genau so ist es gekommen! Die derzeit 15 Personen starke Gruppe hat schon viele tolle Auftritte gemeistert, zum Beispiel bei der Nacht der offenen Kirchen in Kassel, beim großen Soulteens-Festival in Bochum und beim Weihnachtskonzert mit dem bekannten Gospelchor "Get Up!" in Kassel. Die "Soulteens" können für Veranstaltungen gebucht werden. Und wenn du zwischen 15 und 20 Jahren alt bist, und Lust hast mitzumachen, melde dich bei Christoph Ilian

Im Juni 2016 hat Christoph die "Soulchildren" ins Leben gerufen: die Variante für Kinder. Hier seid ihr herzlich eingeladen.

Kontakt: Gemeindereferent Christoph Illian, Tel. 28 70 998, christoph.illian@ekkw.de



Weitere Infos unter www.soundundsoul.de und unter www.soulteens.de



JUGENDPOSAUNENCHOR ANGEBOT FÜR MUSIKUNTERRICHT - BLECHBLASINSTRUMENTE

Mittwochs um 16 Uhr ist gemeinsames Spiel für Trompete, Posaune und Co. Judith Baunacke ist geprüfte Chorleiterin und Jugendarbeiterin der Ev. Jugend Kassel. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche, die ein Blechblasinstrument lernen oder auch lernen wollen.

Weitere Informationen: Bodo Heinemann, Tel: 403197



Lügen macht erfinderisch

Sonntag
26. Februar 2017
Christuskirche
11.30 Uhr
anschl. Mittagessen

familiensonntag in der christuskirche





KINDER UND JUGENDLICHE

KLEINKINDERGOTTESDIENST

3. Sonntag im Monat 11.30 Uhr Christuskirche Gabriele Bittroff, Sigrun Henning, Lars Hillebold, Lukas Pohl

MIT KIND UND KEGEL FÜR LEIB UND SEELE FAMILIENSONNTAG

4 x im Jahr 11.30 Uhr Christuskirche Lars Hillebold und Team

JUGENDCI UB NOAHS

Sonntags 17.00 Uhr

Jugendraum, Rammelsbergstr. 21

Sarah Martin, Rudi Schuler

JUGENDCHOR (AB 13 JAHRE)

Freitags 17.15 Uhr, Emmauskirche

Uta-Verena Kröhn-Herrmann

NACHWUCHS-JUGENDCHOR "CANZONETTA" (5.-7. Kl.) Donnerstags 17 Uhr, Brasselsberg

ERWACHSENE

CHORISSIMO MIT KINDERBETREUUNG

2. + 4. Sonntag im Monat

11.30 Uhr Christuskirche

Stephan u. Uta-Verena Herrmann

VOX HUMANA KAMMERCHOR

Dienstags, 20.00 Uhr, Emmauskirche

Stephan Herrmann

KANTOREI

Mittwochs 20.00 Uhr, Emmauskirche

Uta-Verena Kröhn-Herrmann

BRASS FOR FUN

JUGENDBLECHBLÄSERAUSBILDUNG

Informationen bei Pfr. Lars Hillebold

BLECHBLÄSERKREIS

WILHELMSHÖHE-BRASSELSBERG

Donnerstags 20.30 Uhr n. V.

Bezirkskantor Stephan Herrmann, Tel. 4001311

DIAKONISCHER BESUCHSDIENST

Alle zwei Monate

17.45 Uhr Gemeindepavillon, Pfr.in Thies-Lomb

BIBELGESPRÄCHE

1. & 3. Mittwoch im Monat

18.30 Uhr, Gemeindepavillon, Pfr. Martin Becker

2. Freitag im Monat

16.00 Uhr, Mundus, Pfr.in Thies-Lomb

1. Donnerstag im Monat

15.30 Uhr, Luisenhaus, Pfr. Lars Hillebold

HAUSKRFIS

Pfr. Martin Becker

IHR HAUS IN GUTE HÄNDE!



Immobilien Dipl.-Ing. Dr. rer. pol. HOESCH-KRÖGER-KAMPE GmbH

Erfahren, kompetent, diskret – Ihr Immobilienprofi seit 1978 – Rufen Sie uns unverbindlich an!

Wolfsschlucht 27 34117 Kassel **3** 0561 918910

www.immobilienmakler-kassel.de



Wilhelmshöhe KULINARISCH

REUNDE UND FORDERER DER FV. Kirchengemeinde Bad Wilhelmshöhe







Bäckerei Umbach Inh. H. J. Hofmann Spezialität:

Steinofenbrot und Biobrot Kunoldstr. 25 / Tel: 33 23 4





lodenhöfer

Haus-Lieferservice mittwochs und freitags Tel: 3 70 33 / 3 44 25

Bad Wilhelmshöbe



Alle Bestattungsarten, Vorsorge und Treuhand

Jederzeit telefonisch erreichbar unter 0561/14119

Kassel, Fünffensterstraße 18 www.gobrecht-karl.de Wilhelmshöhe BEGLEITET

Grabdenkmäler

Siebert & Sohn

Kassel-Niederzwehren · Bingestr. 21 Telefon 0561/42422 Telefon privat 0561/42484



KF Friedhofsgärtnerei GmbH

Informationen und Beratung über Grabpflege-Vorsorgeverträge, Grabherrichtung und Grabgestaltung erhalten Sie im Büro des Hauptfriedhofs.

Tannenheckerweg 6 · 34127 Kassel · Tel. 0561-983508

Mo. - Fr. 9.00 - 15.30 · Mi. 9.00 - 17.00 · www.friedhofsgaertnerei-kassel.de

Vertrauen Sie unserer Erfahrung.

Brandgasse 4 · 34132 Kassel

Telefon (05 61) 4 12 57

www.bestattungen-becker-kassel.de

BECKERBestattungen

Alle Bestattungsarten Erledigung aller Formalitäten Hauseigener Abschiedsraum Überführungen im In- und Ausland Bestattungsvorsorge

Im Trauerfall

wenden Sie sich vertrauensvoll an uns Individuelle Ausführung aller Bestattungsarten

SPECK-BESTATTUNGEN

KS · Wilhelmshöher Allee 167 · Telefon (05 61) 3 50 50

Wilhelmshöhe STILVOLL







Werkstatt für kreativen Innenausbau

Dittershäuser Straße 15 34134 Kassel Tel. 0561 41271 | Fax 44878 www.schreinerei-buerger.de











Uhrmacher-Meister-1951 werkstatt

Liebe

 Brillanten Ringe, große Auswahl

 Uhren für Damen und Herren schenken Am Bahnhof Wilhelmshöhe <a>B Tiefgarage City-Center

Bietau Bürobedarf Schöne Schreibwaren

Wilhelmshöher Allee 285 34131 Kassel

Telefon 0561 32082





Rolandstraße 3 · 34131 Kassel-Wilhelmshöhe Telefon 0561/32436

FRISEUR-SALON Richard Reuse

34131 Bad Wilhelmshöhe Wilh. Allee 280 · Ruf 33084



Memelweg 18 · 34131 Kassel · Telefon + Fax 0561-39556 Wir sind ganz in Ihrer Nähe und bieten zu günstigen Preisen:

- Winterdienst Baum- und Gehölzschnitt
- Douergortenpflege Pflanzarbeiten Platterverlegung Plaster- und Mauerarbeiten
 - Wir beraten Sie unverbindlich!



Leuschnerstr. 33, 34134 Kassel

Tel.: 0561-13179 — www.antiquariat-hamecher.de

Bücher An- und Verkauf Tradition in Kassel seit 1947







Parfümerie & Kosmetik

Schwardemann

Über 80 Jahre im Dienste Ihrer Schönheit.



Sie suchen einen Käufer? ... einen neuen Mieter?

Dann sprechen Sie uns doch an.

Persönlich am Telefon: 0561-937130

oder besuchen uns im Internet:

www.bremer.immo









PLANE

oikos planungsgruppe

hirtenweg 15 34128 kassel t. 0561 3162060 www.oikos-planungsgruppe.de

Computerwerkstatt Paul Fuhrmann

Tel.: 0561/503-788-56

www.Shop-Netzberatung.de

Ihr Ansprechpartner für Sie vor Ort Klaus Moldenhauer Telefon 0561 - 921 909 60 Fax 0561 - 921 909 61

Mobil. 0178 - 60 750 46

Mail: home@shop-netzberatung.de

Altenbaunaer Str. 112b, 34132 Kassel

IHR Haushaltsauflöser

UMZUG & MORE

Praxis für Therapie & Lebensberatung

Lösungsorientierte Kurztherapie in allen Lebenslagen

Telefon: 0561 - 2877322

Internet: www.therapie-janas.de

IMMOBILIEN von NISSEN

Verkauf Ihrer Immobilie kompetent - seriös - persönlich

> Walter Nißen Dipl.-Ing.agr.

Auf der Leimenkaute 25 · 34134 Kassel Telefon 0561/47595-70

NACHHILFE Notdienst

Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung, pädagogisch und fachlich qualifiziert, mehrjährige Erfahrung

Dr. Alexander Keck

Grunnelbachstr. 2 (bei Fahrradhof)

34134 Kassel Tel: 0561-94 155 222

Mobil: 0176-345 24628

- · ale Hauptlächer mehrere Nebenfächer
- Einzelunterricht
- in den Ferien
- eMail: nachhilfe@alexanderkeck.net ◆ auch bei Ihnen zu Hause

Tel: 0561 / 93 00 54 98 www.umzug-more.de Leipziger Struße 110 - 34123 Kassel



Rolläden Jalousien und Markisen EDWIN ZÜNDEL

Inh. C. Zündel

Wilhelmshöher Allee 278 Telefon: 32476

Dubbert & Djukić

Elektro-Sanitär-Heizung Wilhelmshöher Allee 310 34131 Kassel Telefon 05 61 - 3 22 16



Diamantwerkzeuge - Anwendungstechnik Werkzeugservice

Bremelbachstr. 14, 34131 Kassel

Tel.: (0) 5 61 - 3 26 30 - Fax: (0) 5 61 - 31 46 52



Sicherheitstechnik, Werkzeuge und Heimwerkerbedarf sowie Leitern, Draht- und Stahlmaterial

Kohlenstr. 125 - 34121 Kassel Tel, 0561 / 200 19 00 www.icke-kassel.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 7.15 - 18.00 und Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Vermittlung von

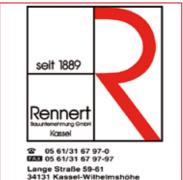
Einfamilienhäusem, Mehrfamilienhäusem Eigentumswohnungen, Vermietungen

Tel.: 0561 / 81674792, Fax: 81674793 info.immobilien.kalden@t-online.de www.immobilien.kalden.de



IMMOBILIEN KALDEN

Ludwig-Erhard-Str. 12 34131 Kassel



FAHRRADI:

im ICE-Bahnhof

- Verkauf von Neu- und Gebrauchträdern
- Reparaturen aller Art
 - Ersatzteil- und Zubehörprogramm
 - Fahrrad- und Anhängerverleih

Wilhelmshöher Allee 253, 34131 Kassel Tel. 05 61 - 31 30 83, Fax 05 61 - 31 28 08 www.fahrradhof.de, wilhelmshoehe@fahrradhof.de



Rechtsanwalt

Wilhelmshöher Allee 300 A 34131 Kassel Tel. 0561-400 743-0 Fax 0561-400 743-11

mattis@ra-mattis.de

Manfred Mattis

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Versicherungsrecht

www.ra-mattis.de

Wenn Sie gute Musik auch zu Hause gut hören wollen:



GUIE MUSIK GUI HÜKEN

Glöcknerpfad 47, 34134 Kassel Tel. 0561 9351412. Fax 9351415

info@klangfarben-kassel.de | www.klangfarben-kassel.de





Dr. Werner Exner · Rechtsanwalt Fachanwalt für Sozialrecht

- Ihr Anwalt für ihre Probleme mit
- · Sozialversicherung (Rente, Pflege, bei Behinderung)
- Betreuung (nur wenn man sie wirklich braucht)
 Grundsicherung (auch zusätzlich zur Rente)

34134 Kassel - Credestraße 5 – am dez Telefon 0561/941 76 16



INTELLIGENT MODERNISIEREN.DE

Elektro-Installation ist unser Handwerk.

Büchnerstraße 5 34131 Kassel Tel. 05 61/3 86 72 www.elektro-range.de



Die Johanniter: Immer für Sie da.

Hausnotruf – Pflegedienst Fahrdienste – Rettungsdienst – Ausbildung Sanitätsdienste – Katastrophenschutz



0561 940430

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Nordhessen Leuschnerstraße 76 34134 Kassel



Aus Liebe zum Leben

ALBERT BECK

Ihr zuverlässiger Lieferant für Heizöle • Diesel • Schmierstoffe

Tel: 0561 - 13810 Tel: 0561 - 402794

Glöcknerplad 48-52 - 34134 Kassel www.albert-beck.de



Kanzlei am Rhönplatz

Rechtsberatung + Steuerberatung

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit!

www.kanziei-am-rhönplatz.de / 0561 - 81693820

Wilhelmshöhe **GESUND**

Sanitätshaus Wilhelmshöhe Brunke KG

- Orthopädie-Technik
- Krankenpflegehilfen
- Inkontinenz-
- + Stomaversorgung Kompressionsstrümpfe
- Brustprothetik
- Bandagen
- Rehabilitations-Technik
- Rollstuhl-
 - + Saverstoffservice



Kunoldstraße 14 34131 Bad Wilhelmshöhe Telefon 05 61/31 41 36 rehalteem Telefax 05 61/31 32 79



Orthopaedicus H. Bernhardt GmbH

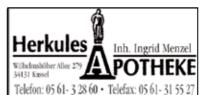
Das Schuhfachgeschäft Orthopädie-Schuhtechnik

KS. Wilhelmshöher Allee 314, Tel. 3 34 49 Emstal-Balhorn, Tel: 0 56 25 - 53 56



Amira Kühling Heilpraktikerin Rammelsbergstr. 38 34131 Kassel 0151 - 458 500 53

www.heilpraktikerin-kühling.de



Quhause gut

und kompetent gepflegt! Harleshäuser Straße 26 · 34130 Kassel Telefon (0.561) 962828 Fax (0561) 621 94

www.pflegeteam-bundk.de

... 24 Stunden exklusiv für SIE da!

Krankengymnastik und Physiotherapie

Susanne Mell • Gerhard Büssemaker

Krankengymnastik (auch nach Bobath), Lymphdrainage, Massagen u.a. Hausbesuche

Kirchweg 31 | 34121 Kassel

Telefon 284440



ANSPRECHPARTNER

Ev. Kirchengemeinde Bad Wilhelmshöhe



Wahlershausen (Pfarramt 1) Pfarrerin Astrid Thies-Lomb Baunsbergstr. 7 34131 KS Tel. 33910 christuskirche1@ekkw.de



Mulang / Marbachshöhe (2) Pfarrer Lars Hillehold Hunsrückstraße 21 34134 KS Tel. 32792 christuskirche2@ekkw.de



Flüsseviertel (3) Pfarrer Martin Becker Baunsbergstr. 10. 34131 KS, Tel. 38637 mf.becker@gmx.de



Augustinum Pfarrerin Dietlinde Bensiek Georgenstr. 5a 34270 Schauenburg Tel. 05601 925895

GEMEINDERÜRO / VERMIETLING PAVILLON



Helga Fahlbusch Baunsbergstr. 10 dienstags und donnerstags 8.30 - 12.00 Uhr Tel. 312085. Fax 92000915 christuskirche@ekkw.de

KIRCHENVORSTAND, Vorsitzender

Dr. Rüdiger Faust, Tel. 804-4750

KÜSTFRINNFN

Christuskirche, Pavillon, R 21 Olga Turn, Tel. 32406 Schlosskapelle, Kasualien im Bergpark Jörg Riehm, Tel. 50377396

JUGENDARBEIT

Elke Schäfer-von Eiff, Rudi Schuler Tel. 2870998 region-west@gmx.de

KIRCHENMUSIK

Kantorin Uta-Verena Kröhn-Herrmann Bezirkskantor Stephan Herrmann Tel. 4001311

DIAKONISCHE GEMEINDE

Ev. Kindertagesstätte Rammelsbergstr. 21 Leiterin: Frau Worch, Tel. 312035 kindertagesstaette.wilhelmshoehe@ekkw.de

Besuchsdienst Pfr.in Thies-Lomb, Tel. 33910

Diakoniestation West

Ahrensbergstr. 21, Tel. 93879-0 www.diakoniestationen-kassel.de

WILHELMSHÖHE IST BUNT Arbeitskreis Flüchtlinge

Pfarrer Lars Hillebold,

Koordinatorin: Sigrid Drosse, Tel: 98123632

https://wilhelmshoeheistbunt.

wordpress.com

i		GOTTESDIENSTPLAN		
		W	INTER 20	016/17
	Foto: fotolia	10.00 UHR CHRISTUSKIRCHE	14.00 UHR SCHLOSSKAPELLE	10.30 UHR AUGUSTINUM
	04.12.2016 2. Advent	Hillebold mit Abendmahl	Stubinitzky	Dr. Noelke
	11.12.2016 3. Advent	Himmelmann	Himmelmann	Bensiek
	18.12.2016 4. Advent	Hillebold / Vikar Stubinitzky 11:30 Uhr Kleinkindergottesdienst	Stubinitzky	NN
	Sa. 24.12.2016 Heiligabend	15:00 Uhr Hillebold Krippenspiel	16:30 Uhr Thies-Lomb Krippenspiel (ohne Miki	 ro)
	Sa. 24.12.2016 Heiligabend	16:30 Uhr Hillebold Weihnachtsstück		
	Sa. 24.12.2016 Heiligabend	18:30 Uhr Thies-Lomb	18 Uhr Dekan i.R. Crede	<u><u></u></u>
	Sa. 24.12.2016 Heiligabend	23:00 Uhr Himmelmann		
	So. 25.12.2016 1. Weihnachtstag	10:00 Uhr Himmelmann mit Abendmahl	Stubinitzky	Bensiek
	Mo. 26.12.2016 2. Weihnachtstag	10:00 Uhr Hillebold		
	31.12.2016 1. So. n. Weihnachte	18:00 Uhr Thies-Lomb	Thies-Lomb	17 Uhr Bensiek
	01.01.2017	10:00 Uhr Stubinitzky	14:00 Uhr	
	Neujahr	mit Abendmahl	Stubinitzky	
	08.01.2017	Thies-Lomb	Thies-Lomb	Dr. Noelke
	1. So.n. Epiphanias			
	15.01.2017	Hillebold	Hillebold	Himmelmann
	22.01.2017	11:30 Uhr Kleinkindergottesdienst Himmelmann	Himmelmann	Danaiak
	3. So.n. Epiphanias	Himmeimann	Himmeimann	Bensiek
	29.01.2017	Thies-Lomb	Thies-Lomb	Hillebold
	4. So.n. Epiphanias	Tilles-Lottib	IIIIe3-LOIIIb	Tillebold
	05.02.2017	Hillebold	Hillebold	Bensiek
	L. So. n. Epiphanias	mit Abendmahl		
	12.02.2017	Himmelmann	Himmelmann	Berndt Baum
	Septuagesimae			
	19.02.2017	Stubinitzky	Stubinitzky	Dr. Noelke
	Sexagesimae			
	26.02.2017 Estomihi	Hillebold 11.30 Kind & Kegel für Leib & Seele	Stubinitzky	Bensiek